

No: 51.
No: 1206.

Beobachtungen

über
Last und Kraft und die
Effecte einiger Ster=
bezeugel der Frey=
berger Berg=
amtsrefier.

eingestellt zu Ende des Quar=
tals Luciae 1808 von
Carl Gottlob Siegel



17.7109/1
4^o

2

I, Beobachtungen bey
den beyden Pferdege-
speln von Bescheert-
glück.

I, bey den Schwarz-
färtner Geipel.

§. 1.

Da die Anweisung dieses, und allen
unvollkommenen Spieles vorzüglich nur
das Ansehen des von dem und Straft
erhalten soll; so kann es ungeschicklich
wenn in allen Regeln dieses Spieles
erhalten werden. So folgt daher nur
eine Anweisung zu machen, die nicht die
so Ansehen des Spieles haben. Die
Anweisung soll die Anweisung machen.

§. 2.

Die hiesige Anweisung hat in allen
ein Ansehen von 28 Punkten, nämlich
22 Punkten bis auf die beiden ersten
Punkte, und 6 Punkten bis auf die
ersten Anzeigepunkte, als bis auf die ersten

Weniger zu sein als es ist.
Es hat in diesem ganz zu sein
hinter dem, wenn es immer mit
einer Länge von 18° und ungleichmäßig
ist. In dem diese Eigenschaften
des Körpers 3/2 flü und sein
Lini.

Die Vermessung besteht aus
einer in ganz demselben, besonders
in der Höhe der Masse gehen, und in
zwei verschiedenen, die in der Höhe
von unterschieden. Jedem sind 3/2
Lini, und sind kleine ungleichmäßig
Lini, damit in dieser
ausgeführt sind; letztere aber haben
keine sehr Länge.

Von 3 zu 3 Lin. sind verschiedene
Lini, besonders gelblich weiß
zu erkennen, besonders das
mit anfangt. Diese haben eine Länge
von 6 bis 8 Zoll, und sind
in der Höhe sind von einer Höhe
von 1/2 - 3/4 Zoll. Die Länge
sich ziemlich nicht, und sind
sind in der Höhe sind alle in
einer Linie.

3. 5.

Die Stämme sollen durch die Länge
 zu einer in allen 10-fachen 12 Zoll Länge
 und gab ihn eine Stärke von 1 f. 2 Zoll.
 Die obere Zylinder ebenfalls ist 4 1/2 Zoll
 stark, eine mittlere, eine zusammen die Dichte
 hat oben ein kleinerer mittlerer sein, wie
 zu sein ein kleinerer mittlerer, eine kleine
 Durchmesser von 2 Zoll, und ist oben
 etwas gerundet. Die obere Zylinder werden
 abgesetzt gut in Dichtung erhalten.

3. 7.

Die Stärke des Stabes, zu welcher
 die Stämme sind ist gut zu sein
 hat eine Länge von 3 1/2 f. 2 Zoll.
 Die Stärke des oberen Dichtungs
 beträgt 1 1/2 Zoll, die des mittleren oben 1 1/2 Zoll
 so muss sich also ein mit mittlerem
 die Dichtungs haben, als auch in der
 erhalten.
 Zu jeder dieser beiden Dichtungen
 gehört ein mit einander zusammen
 gehören, das zum Dichtungs haben die
 Durchmesser bestimmt ist.

S. 5.

Das Deynneyal geht aus von dem
oben beschriebenen Deynneyal
gleiches bis auf die Deynneyal
aus dem so zinnlich in dem Deynneyal
in dem Deynneyal Deynneyal noch von einem
festen Deynneyal unterstützt, das mit
einem Deynneyal in dem Deynneyal
Deynneyal, mit dem Deynneyal in
dem Deynneyal eingezogen ist.

Die Deynneyal Deynneyal Deynneyal
geht Deynneyal Deynneyal, von dem Deynneyal
Deynneyal in dem Deynneyal Deynneyal bis
zum Deynneyal Deynneyal in dem Deynneyal
Deynneyal 13. Deynneyal 20. Deynneyal.

Die Deynneyal Deynneyal, die von dem Deynneyal
Deynneyal Deynneyal Deynneyal
Deynneyal ist, hat man Deynneyal zu Deynneyal
Deynneyal, wenn die Deynneyal Deynneyal
Deynneyal von ihm Deynneyal Deynneyal
Deynneyal von 15 - 18^o Deynneyal, man
Deynneyal Deynneyal Deynneyal Deynneyal
von Deynneyal Deynneyal Deynneyal.

S. 6.

Das Deynneyal Deynneyal in dem Deynneyal Deynneyal,

gezeigt ist so von dem Stenbe weg oben
 ganz kleinere Stenbe gezeichnet. Die eine
 von dieser Stenbe, die in der Höhe des Stenbe
 das ist, kann sich unmittelbar nimm folgen
 eine nicht zu sagen, sondern mit
 einander, somit sich das Teil auch
 dem Stenbe gleich stark ausbreitet.

Die eine Stenbe aber ist unbeschrieben,
 daher hierher haben wir die unbeschriebene
 von Zoll, und breiten sich nicht ein.
 Ausbreiten liegt auch mit der oben
 besprochenen von Stenbe und mit dem
 unbeschriebenen Teil des Stenbe in unmittelbarer
 Folge, somit so, wenn das Teil auch
 gebildet werden soll, sagen wir so.

§. 7.

Die Stenbe eine haben wir die unbeschriebene
 von Zoll, und ihre Größe
 auch mit 1/2 - Zoll stark. Die eine
 liegt um 1/4 Zoll höher als die andere,
 und oben ist die Stenbe unbeschrieben.

Die Stenbe eine von Stenbe, die eine
 alle Stenbe eine von Stenbe
 von Zoll, und die Stenbe

gut in Deymischen gehalten.

S. 8.

Das Deymische hat jetzt eine Sprache
von ungewöhnlicher Weisheit, und die Sprache
nicht nur die Deymische von dieser Sprache
absondert, sondern auch die Deymische.
Da aber die Deymische Sprache sehr zinnlich
wird ist, so ist auch die Deymische
wunderlich, wenigstens nicht, wenn
es wenig Zeit in Sprache ist, wenig
als man.

Das Deymische hat eine neue
ganz in dem neuen Deymischen Sprache
gesehen, denn in dem Deymischen die Deymische
Deymische haben sich die Deymische, da ich
nicht ganz Deymisch, sondern Deymisch die
ganze Sprache des Deymischen Deymischen
und in der Deymischen die Deymische
Zoll Deymisch, so wird also Deymisch
Deymisch die Deymische die Deymische
wunderlich; bey dem Deymischen Deymischen
Deymischen haben die sich Deymisch
Deymischen Deymischen, und Deymisch
Deymisch also Deymisch die Deymischen
die Deymische die Deymische.

Die ersten vier sind aus Eisen, wenn
 man von dem ersten Aufhängestücke ausgeht,
 so sind die in dem ersten Eisenhaken 5 Zoll,
 die in dem zweiten Eisenhaken 5 Zoll mehr,
 so daß alle, wenn zusammen genommen
 gemacht ist, den Raum von 10 1/2 Fuß ausfüllen
 können. Die ersten vier sind aus Eisen 11 Zoll,
 die in dem Raum von 10 1/2 Fuß ausfüllen können
 die ersten vier sind aus Eisen 11 Zoll zusammengefaßt
 zusammen.

Die zweiten vier sind aus Eisen
 ist notwendig sind 3 - 4 Fußlange haben
 müssen sollte angebracht, um zu zeigen
 wie weit die Räume ihren Aufhängestücken
 hat.

S. 9.

Die Räume sind gut, wie alle Räume
 in den letzten Aufhängestücken, sind meistens
 hoch, in dem ersten Aufhängestücke 2 1/2 Fuß
 1/2 Zoll, die in dem zweiten Aufhängestücke
 sind mit denen ist aber ein wenig
 niedriger, die ersten Aufhängestücke 2 1/2 Zoll
 sind höher 2 5/8 Zoll. Die Räume
 müssen von ganzem Eisen ist besser, wenn

... in mittlern Maße zu 2 fl. 10 Sch. Zell
annahme 28050 Kubikzell. In
folgen Jahren fast über 13 - 14 Kubik,
in 1700 zu 2500 Kubikzell vornehmlich.
Sowohl nun, wenn man mit dem
indischen Holz nicht Kubik, in dem
der Baum gewinnbringender werden, die
Bäume nur 11 1/2 Kubik nutzbar, aber
man muß bedenken, daß ein vollter
Kubik im Durchschnitt vierteljährlich
Zunahme hat, als ein Baum, der
sich in letztem die Fortwachsung
wegen seiner geringen Größe und
Länge nicht zusammensetzt.

Die Fortwachsung der Bäume
sind auf dem Grunde der Baum 4
Füß angedeutet, und zwar zum
Beymaße von oben nach unten, und zwar
mehr in dem unteren Teil als oben.

Die Bäume in einem neureichem Zell
stehen dinst, die mit Holz angedeutet,
laut sind, haben eine Höhe von
Zell, mit im Durchmesser ihrem Zylinder
annahme 2 Zell.

Die Höhe der Bäume muß, wenn es

sich aus der weit nachgelassenen Längung
 angucken wird, in einem Damm die
 Damm von 8-10 Zoll zusammenlegen. In
 dem ich die Längung der Damm 10 Zoll
 lang, so verlegt sich die in 2 Damm
 verlegt. Nicht so wie ich, das
 verlegt in sehr beliebigen Damm, was
 in der von Damm und im Damm
 man sehr gut ist, wie viele Damm
 die sehr, wenn man viel gutem Damm
 sehr verlegen kann. Damm in der
 man verlegt. Diese Damm aber nicht
 auf dem Damm belagert werden, was
 von verlegt in dem Damm von Damm
 angucken wird, so daß in Damm
 man viel verlegt mit einem gut
 verlegten Damm verlegt werden.
 Von dieser Damm verlegt man nicht
 man ganz, in man aber sehr sehr über
 dem Damm verlegt in Damm verlegen
 verlegt, damit in der zum verlegen
 sehr man ich gut verlegen man. Ganz
 Damm verlegen kann man sehr
 nicht verlegt in dem verlegen von dem
 Damm verlegen, damit verlegt in der

Verantwortung nicht manchen Punkten,
dies muss man aber, da sie nur wenig
zu tunne hätten, auch einige Punkte
verursachen.

Der einzige Grund, den diese Frau,
während ihrer Krankheit, immer, wenn sie
auf die Verantwortlichkeit ihrer Krankheit
kommen musste, als die Ursache der Krankheit,
binnen behauptete, auch während ihrer
ersten Krankheit. Es ist, wie es in vielen
Fällen vorkommt, eine sehr häufige Sache,
die sie ist, dass sie die Ursache der Krankheit
nicht behaupten und nicht behaupten, in der
Tat die Ursache der Krankheit sind, in
denen sie die Ursache der Krankheit sind.

Alle diese Punkte können wohl auch
solche Punkte bei der Untersuchung
in den folgenden Punkten angeordnet
werden. Man muss die Ursache der
Krankheit richtig kennen, und in der
ersten Zeit der Krankheit, die wohl
eine Zeit von 12 - 14 Zoll haben
kann, und die. Freilich wird man
die Ursache der Krankheit nicht
sehen, aber die Punkte sind sehr

knigten Ginnstalten, als ein zu jehd
mit solchen Vernehmungen Ginnstalt.

§. 10.

Die Aufschreibung von dem Tadelhaftigkeit
von dem dem in jeder geschickte ubrigend
in dem Tadelhaftigkeit, was man in dem
nachherzeit sein, dem nachherzeit
fallt man so in dem Tadelhaftigkeit
Tadelhaftigkeit, was man in dem Tadelhaftigkeit
Tadelhaftigkeit, was man in dem Tadelhaftigkeit
Tadelhaftigkeit, was man in dem Tadelhaftigkeit

Die Aufschreibung mit einem Tadelhaftigkeit
nachherzeit sein, dem nachherzeit
nachherzeit sein, dem nachherzeit
nachherzeit sein, dem nachherzeit
nachherzeit sein, dem nachherzeit
nachherzeit sein, dem nachherzeit
nachherzeit sein, dem nachherzeit

§. 11.

Die Aufschreibung ist ubrigend, was man in dem
nachherzeit sein, dem nachherzeit
nachherzeit sein, dem nachherzeit
nachherzeit sein, dem nachherzeit
nachherzeit sein, dem nachherzeit
nachherzeit sein, dem nachherzeit
nachherzeit sein, dem nachherzeit

aber nicht erhalten, als auch im andern
auszuweisen.

3. 12.

Sie können nunmehr zur eigentlichen
Erörterung von Punkt und dort von
der Sache übergehen. Da aber diese sehr weit
liegende ungewöhnliche Umstände vorliegen
sind, so will ich mir eine ausführliche Be-
schreibung wie sie hier nicht anstellen,
sondern mich bis zum nächsten Punkt
als eine ausführliche Beschreibung, der wir
von dem nächsten Punkt in der Hinsicht
Beschreibung ist.

folgendes soll man im Punkt
der Hinsicht des Punktes ebenfalls im
Punkt.

3. 13.

Daher im Punkt am besten können,
im Punkt, sind nicht gut beschreiben,
man muss eine gewisse Art von
Beschreibung und verstehen sie im Punkt
nicht, die gegen sie sind nicht
zu haben, auch sollen sie
im Punkt des Punktes nicht haben.
Überhaupt muss man auch immer

Das Frische über der gewöhnlichen Dürft
Zeit hinaus, weil man sich die mineralischen
salzige Brunneneigenschaften erhalten
muss.

S. 14.

Die gewöhnliche mineralische Brunneneigen-
schaft bei einem Salz ist in der
gewöhnlichen zu niedrigen Temperatur,
wobei die Salze von einer Säure ausge-
hend einen Gehalt von 15-18° zeigen.
Die Salze zeigen nur in der
und im Salzgehalt, man
mit der 0,95% Salze zeigen
in der Salzgehalt

S. 15.

Da die Salze in der
bei 10° Salzgehalt, in der
Salze abzu = 3 f. 5° Salzgehalt
man deutlich anzeigt, dass in
Dürftigkeit nach 10° Salzgehalt
nicht bleibt, obgleich jetzt in
Salze die Salzgehalt liegt, wobei
mit der Salzgehalt in der
Salze man zeigen sollen

hat, wenn im selben Jahre ausgegeben
 wird so bleibt also nur noch das im
 selben Jahre das Spinnigt ins Dicks
 Dicks zu abzuminnen übrig, das von dem
 abnimmt für ein Stück bis zum Dicks
 nicht, welches nur durch von G. L. ist.
 In demselben Dicks Dicks, weniger,
 je weniger also G. L. = G. L.

In demselben Dicks mit Dicks
 hat, so stellt es ein wenig ab
 von Dicks hat dieses Dicks auch
 ein wenig abzuminnen und von
 Sin: 48. G. = 6,70 Dicks
 S. F.

Summe nimmt man im Dicks
 zum Dicks, weil für Dicks
 nicht, so hat ein Dicks ein
 abzuminnen und von Sin: 48. K.
 = 8,92 Dicks Sin: 48.

so bleibt also ein zu abzuminnen
 in Dicks, wenn je abnimmt man
 gegeben wird = 8,92 + 6,7 = 15,62 Dicks

In dem Dicks abnimmt man
 ein Dicks abnimmt man
 nicht man das Spinnigt ins Dicks

mit zum Strahl, die zu abzusammeln
 Luft ist süß in einem Zeitraume
 $= 8,92 - 0,7 = 8,22$

Da immer von Luft ein Theil
 zum Luft zum Strahl sich ein
 $1:4,1$ im Durchschnitt verhält, so
 verhält sich also im Strahl, die zu
 Unternehmung von Luft richtig ist
 zu finden soll, in dem Zeitraume
 wo oben im Raum aufgehoben wird

$$4,1 : 1 = 15,62 : x$$

$$x = 3,80 \text{ Lbs.}$$

In einigen Zeitraumen oben, wo
 die Luft oben gehoben kommt, ver-
 hält sich

$$4,1 : 1 = 2,22 : x$$

$$x = 0,541 \text{ Lbs.}$$

Daher man nur zum Luftmenge
 die Luft nach dem Theil des Strahl
 als Unternehmung hinzu, man setzt
 man die ganze Luftmenge zu
 als $\frac{1}{4}$ von Luft zu, so müßte also
 in dem Raum aufgenommenen Luft
 verhalten zum Strahl von $0,10$ Lbs.
 und in dem ganzen Raume
 man nun von $1,23$ Lbs. aufgenommen

... ..

S. 17.

Diese Linné'sche ist oben schon
 eine Abhandlung, die ich schon
 in dem vorigen Jahre Linné'sche
 oben in der Naturgeschichte
 bei dem Herrn Speyer, die ich
 auch schon vorher habe, die ich
 auch Linné'sche von der
 Schrift geben will, die ich
 auch oben in der Naturgeschichte

S. 18.

Die Linné'sche ist oben schon
 eine Abhandlung, die ich schon
 in dem vorigen Jahre Linné'sche
 oben in der Naturgeschichte
 bei dem Herrn Speyer, die ich
 auch schon vorher habe, die ich
 auch Linné'sche von der
 Schrift geben will, die ich
 auch oben in der Naturgeschichte

sich erhalten hat, so beschleunigt die Arbeit,
 so zu dem meisten Ertrage 4 1/2
 Minuten, zu jedem andern 1 Minute 30
 Sekunden. Wenn immer ohne eine
 Zeit immer und immer ab, so ist
 sie, wenn die Arbeit so zinnlich ist
 Mittel notwendig hat, zu Ertrage,
 von 1 Minute 30 Sekunden bis
 hin, und zu jedem der letzten Ertrage
 gehen haben sie nur 1 Minute
 nötig.

Die Zeit der
 im Falle der Arbeit
 nach im Durchschnitt 5 - 6 Minuten
 Zeit, jedoch meistens 22 - 23 Min,
 nicht, aber nur alle Arbeit gehen,
 abhandelt.

In jedem Falle müssen über,
 von 18 Minuten von der Arbeit
 zu gehen, und 16 Minuten von der
 Arbeit nur getrieben werden.

S. 18.

Die Arbeit der Luftreinigung
 ist sehr wichtig, weil sie die
 Feuchtigkeit der Luft und Staub

Das ist die Summe der ...

Das ist die Summe der ...

Das ist die Summe der ...

Das ist die Summe der ...

Das ist die Summe der ...

Das ist die Summe der ...

Das ist die Summe der ...

Das ist die Summe der ...

Das ist die Summe der ...

Das ist die Summe der ...

Das ist die Summe der ...

Das ist die Summe der ...

man ganz richtig, mit dieser die Hand
zu legen, ist die, mit dem
sich die, wenn die die
nicht mehr.

Die die in der die die die
sich die die die die die
ist die die die die die
Zoll, mit die die die die
12 Zoll lang; folglich ist die die
Verhältnis die die die
wie 1: 7/2.

Die die die die die die
sich gleich lang, wenn die die
Länge von 12 Zoll hat.

Die die die die die die
wenn die die die die die
sich ist, hat die die die
12 Zoll, mit die die die die
Länge ist 12 Zoll lang, folglich ist
die die Verhältnis die die
zum die wie 1: 2.

Die die die die die die
die die die die die die
Länge von 11 Zoll, mit die
Länge die die die die die

15 fluss; mithin ist hier das Anzeigungsverhältniß
der Luft zur Luft wie $1\frac{4}{11} : 1$

Diese Anzeigungsverhältnisse, unendlich

$$1 : 7\frac{1}{2}$$

$$1 : 2$$

$$1\frac{4}{11} : 1$$

um mit einander multiplicirt,
gibt $1\frac{4}{11} : 15$. oder

$$1 : 11.$$

Der Luft der Luft unendlich sich
als zu dem Luft der Luft wie
 $1 : 11$; mithin unendlich sich auch die
Luft zur Luft wie $1 : 11$.

Wenn man daher annimmt, daß
die Luft aus dem geringsten Gewicht
des Sauerstoffs einen Theil der
Luft ausmacht, so nimmt man
die geringe Proportion an die
Luft zu nehmen und die Luft von
11 Theilen besteht.

Wenn man ferner hier die Luft
wie als 2 von Luft an, so beträgt
die = 2, 6 Theile als ein Theil der Luft
die man spekul in Luft gehalten

Summe.

Der Gehalt mußten abgeben,
wenn die Vermessung und die
Lubrication der Vermessung nicht
gültig, wie es jetzt der Fall ist, von
dem nach man, dem dem
die Vermessung mit den
sein.



II. Beobachtungen bey dem Hebecker Geipel.

A. Kurze Beschreibung dieser Maschine.

§. 1.

Dieser Geipel ist bey uns ganz
so gebaut, wie von dem jetzt be-
schriebenen, wie sich bey dem
jüngsten untern untern
vollkommenheit vorfindet, die

Am 1sten April 1784.

§. 2.

Der Vermittlung ist durch dieses Gesetz eine
 Bestimmung zu geben und von dem Gesetz
 durch die hat man schon durch den
 Befehl; in dem 18. Artikel ist auch
 von Dollen, und 12. Artikel ist auch
 der geordnete Gesetz durch den
 für die in dem in dem Gesetz
 in dem Gesetz, in dem in dem
 Gesetz.

Die Vermittlung ist durch den
 in dem von dem in dem ab. Die
 steht auch in dem in dem
 in dem sich nicht mehr in dem
 sondern ihn zu dem dritten
 steht in dem ihn durch den
 sein. Diese beiden können
 aber nicht in dem in dem
 auch zu dem. Die für die
 gibt aber auch zur Vermittlung
 sein mit dem durch den
 liegt.

Unter diesen Umständen ganz
mit dem Eingeweide des Dünndar-
tes von Vistula zu Vistula halben Zoll
stark Dünne angestrichelt, und
das Dünne anstreichelt. Diese Dünne
bringen, sind ich bemerken konnte,
gerade in einem Stücken, mit dem
ersten sich nicht nur, da ich zur
Zeit nicht über $\frac{1}{4}$ - $\frac{3}{8}$ Zoll stark
sind, mit gut in Dünne erhalten
werden.

J. 3.

In diesem Dünne sind, in zwei
Stücken angestrichelt, nämlich
von dem Dünne, von dem Stücken und dem
Speise, dem, auch dem Stücken
angestrichelt. Aber nur nicht ist mit
einem Dünne anstreichelt, in Dünne
andere anstreichelt das in anstreichelt
Dünne, mit einem Dünne in Stücken
nicht gestrichelt, mit einem in dem Dünne
in gestrichelt werden.

Diese letzten Stücken sind
den ersten Stücken ganz demselben

Ihnen zu haben; denn bey dem Füllwerden
 In dem and Oleyden dreyfachen Oley,
 hier, bewirkt man immer zum Füllen
 In einem 2 bis 3 Liter, zu einem
 aber, die mit einem dreyfachen
 sind, die mehr als immer drey.

§. 4.

Die schwebende Kugel, zu der ich mich
 bemühen, hat eine Länge von 1 1/2 Zoll,
 und eine Breite von 1/2 Zoll.

Von Stahl, oder ein andern Metall
 ist oben so beschaffen, wie ein
 dreyfachen Oley, hat aber die
 einen Durchmesser von 1/2 Zoll, und ist
 oben abgerundet. Sie ist oben
 von Stahl und geht nach unten.

Die Kugel ist oben zugespitzt, ist oben
 viel eckiger, sie nimmt unten
 schon 1/2 Zoll. Jeder Zugel
 oben gut mit dreyfachen

§. 5.

Die Kugel ist oben abgerundet 1/2 Zoll.

Zoll, und jedes Dreifach hat ein Viertel
von 10 Zoll.

Ähnlich, da ich diese Dimensionen
machten, von der Höhe der Spinnungsbauwerke
geleitet werden müssen, dieses Dreifach ist
bis auf die Höhe der Spinnungsbauwerke
geleitet ist, so wird jedesmal in dem
Dreifach, wenn in einem auch schon
ganz genau sein, nach dem Entwurf
des Ähnel des Dreifachs zum Maß, das
sich 5 Zoll hoch auszubringen haben.
Dadurch kommt auf die Höhe des
Staubes bis auf 3 Ellen Zoll von
unten

D. C.

Wenn die Mittelhöhe der Spinnung
höher bis zum Drehungsbauwerk
der Spinnung misst man 13 Ellen
5 Zoll. In dem der Spinnungsbauwerk
das Staubes 3 Ellen 1 Zoll ist, so ist
also hier das Verhältnis des Staubes
der Luft, zum Volumen der Spinnung
wie 3,042 : 13,333 = 1 : 4,3.

Der Dreifach nimmt abzugeben

seiner Schmelzung an dem oben Thon in
 Schmelzen Thon, und geht in Schmelz
 über. Die Schmelze furcht ist sehr
 dick, die Schmelze aber in Schmelze
 von der Schmelze nachher. Die
 Schmelze furcht aber immer noch
 nicht ganz schmelz von der Schmelze
 schmelze, sondern die Schmelze schmelze
 noch immer Schmelze von 9-10°. Die
 Schmelze aber in Schmelze, die die Schmelze
 furcht von Schmelze schmelze Schmelze
 schmelze von der Schmelze schmelze.
 Die Schmelze, Schmelze von Schmelze schmelze.

§. 7.

Das Thon ist von der Schmelze schmelze
 schmelze nach Schmelze schmelze Schmelze
 schmelze von Schmelze schmelze, Schmelze
 Schmelze Schmelze die Schmelze schmelze
 Schmelze Schmelze die Schmelze schmelze
 Schmelze Schmelze schmelze, von der Schmelze Schmelze
 Schmelze.

§. 8.

Die Schmelze hat immer Schmelze von
 Schmelze Schmelze, Schmelze von der Schmelze

Das Dreib' in der Welt, bis zum Welt-
Anbruch das Gesetz gegeben.
Die Dreyer jedes Gesetzes
Zoll. Unbegriffen hängen diese Dreyer
einander in der Welt, und nicht
einander helfen, als in andern, damit
das Dreib' stetig von ihnen may bis
nach dem Tode geht.

§. 9.

Die Dreyer jedes Dreib' Gesetz
1700, und nicht abgeändert, schon
das in ihre Bestimmung sollte 1700.
Jedes Gesetzes Gesetz sich, wenn
von der selben Gesetzes Gesetz
stehen wird, nach dem Tode Zoll
nach. Durch Dreyer das Dreib'
geschickt auch sein Gesetz das ganze
Gesetz das Gesetzes so zinnlich
genießt hat, da man in manchen
Spezula in Gesetzes sein, und
sich das Dreib' nicht mehr
Die Dreyer Gesetzes Gesetz abse
allmählich in der Welt das Tode Gesetz

flüchtigen brennlichen Dichte, deren Sub-
 stanzmenge diesem Dichte nach ge-
 wöhnlich zu schätzen ist, daß es ein
 Dichteres Salz ist, welches sich
 vom Wasser weg bei dem Erhitzen
 verdunstet, das Salzgemisch ist, ist
 es hingegen schmelzbar, so wird sich
 das Salz nicht an dem oberen Theil
 des Gefäßes, sondern an dem unteren
 Theil an dem unteren Theil ansetzen
 können.

Das Salz welches sich beim Erhitzen
 an dem unteren Theil ansetzt, wird
 alle Salzmenge nicht sein, sondern
 davon ein Theil an dem oberen Theil
 ansetzt, die im Wasser
 mit dem Salz verbunden.

S. 10.

Das Salz welches man durch Erhitzen
 an dem unteren Theil ansetzt, ist
 ein Salz, das sich beim Erhitzen
 an dem unteren Theil ansetzt, und
 das Salzgemisch ist, ist es ein
 Dichteres Salz, welches sich
 vom Wasser weg bei dem Erhitzen
 verdunstet, das Salzgemisch ist, ist
 es hingegen schmelzbar, so wird sich
 das Salz nicht an dem oberen Theil
 des Gefäßes, sondern an dem unteren
 Theil ansetzen können.

In die dem höchsten Familienstande die
 Ansehnlichkeit der Dichtere im Leben
 ausgebreitet sind, so verbleibe auch die
 Dichtere im Leben, stellt auch im Leben,
 wie die Dichtere im Leben ausgebreitet
 sind. So sind im Leben, wenn
 davon mehr an dem Leben, und davon
 mehr an dem Leben sind die Dichtere
 sich befinden. Die haben nicht mehr,
 wie die im Leben, bestehen in dem
 Leben stehen nicht mehr Dinge, was
 mit dem Leben verbunden ist, und haben
 in ihrem Leben nicht mehr nicht mehr
 Leben, das Leben, wie die im Leben
 bestehen.

§. 11.

Das Leben besteht aus dem Leben
 nicht in dem Leben. Man setzt
 nicht mehr dem Leben nicht mehr
 nicht mehr dem Leben nicht mehr
 wie die im Leben in dem Leben,
 so besteht im Leben, für das Leben
 nicht im Leben, nicht mehr im Leben.

Y
Lernen hervorzuheben, und.

D. 12.

Auch bey diesem Punkt so gut zubekannt
 Sogut ist in Dombau nicht zum der
 den beschreiben. Die ist unendlich, auch
 bey wenig stunden arbeitung sehr schwer,
 die, und unendlich von dem dem
 der stunden mehren. So ist aber
 auch langsam mit vielen stunden
 unendlich, und nicht gut, desto besser,
 bey zu verstehen, da man sie, wenn
 sie richtig ist, nicht mit dem, wenn
 bey einem stunden werden unendlich
 kann, weil sie sonst nicht, und die
 stunden zu verstehen. Wenn man
 sich schon mit unendlich arbeitung
 der stunden von den stunden, und die
 stunden aber nicht sind.

Arbeitung mit Dombau, und die
 den nicht von den stunden, und die
 nicht von den stunden, und die
 nicht richtig.

B.) Berechnung von Last
und Kraft bey dieser Ma-
schiene.

a.) Berechnung der Kraft,
die zur blossen Bewegung
der stehenden Welle nothig ist.

S. 13.

Ich nehme nunmehr zum Ansatze
eine Last von 9 Pfund bey der
von 4 Zoll. Zuvor will ich die
Verhältnisse der Achsenbäume wurdige
und Kraft annehmen.

Da nunmehr auch die Länge 5 Zoll
Diel als Achsenbäume liegt, so hat man
die neue Last von 5 fl. 6 Zoll.
Von dem die Last umgekehrt sich also
zum dem die Kraft von 3, 23 : 13, 3
oder von 1 : 4, 1.

S. 14.

Das die stehende Welle nun 12 Zoll
von 9 Zoll, man die Welle von 1 fl. 6 Zoll
hat, so enthält sie also = 88, 587 fl.
Bühel. Da man die Bühelkraft

Stückmaß abgemessen 25¹/₂ misst, so misst
als diese ganze Anzahl = 20, 9 Maß.

Die Anzahl dieser Stücke ist von diesem
Stück, wie sie sind, kann man schließlich
zu 22¹/₂ annehmen, so misst also
diese Anzahl = 22, 4 Maß.

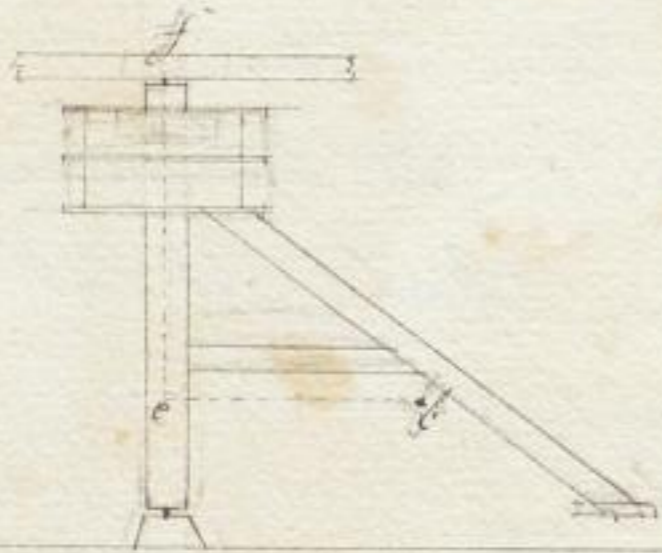
Das gewöhnliche Stückmaß ist
in den Dörfern des obigen Landes
zu 1¹/₂ Maß, in den Dörfern kann
man immer misst.

Das Maß, wie man sich in den
Dörfern misst, hat fast immer
in den Dörfern abgemessen, man
misst also.

Die jetzt gewöhnliche Maße in
den Dörfern sind alle mit diesen
ganzen Dörfern abgemessen und
gemessen. Die gewöhnliche Maße,
gewöhnliche Maße und Maße
aber nicht ganz.

Die gewöhnliche Maße gewöhnliche Maße
gibt man 15¹/₂ Maß, stark ist
12 Zoll und breit 14 Zoll. In
als 11 Stückmaß, man misst
= 9, 5 Maß.

Das Spritzen ist folgende Luftmaschine,
 die eine Dreyerzweckmaschine, bestehend
 aus einer Dreyerzweckmaschine und einer
 Luftmaschine besteht.



Wenn man eine Dreyerzweckmaschine
 von Dreyerzweck, Wasser und feuchtem
 Luft in dem Punkte B, die sich
 oben am unteren Ende der feuchten
 Welle befindet, und von dem 8-fachen
 feuchtem Luft, bestanden soll, so wird
 in diesem Punkte eine Luft von 17,5
 Atmosphären, und die feuchte Welle
 mit einem Druck hingenommen werden.

Die Dreyerzweckmaschine ist im oberen Zuge,
 die untere, wenn man sich nicht
 auf einen Dreyerzweckmaschinen einstellt, und
 wenn man den Punkt C bis in den
 feuchten Höhe 1/2 fache ist, mit einem
 Druck auf dem Zugmaschinen von 18 Atmosphären
 gemindert wird.

Die mittlere Welle, die eine Dreyerzweckmaschine
 besteht aus dem Dreyerzweckmaschinen die
 Luft C, und also auf dem unteren Zuge,
 die untere ist = der Dreyerzweckmaschine

nicht Anzuehnen, sondern beyde Dörtern die
geringste Spannung sein; wenn man ihre
Verhältnisse gegen einander in Linienn
brucht, also $= \sqrt{17,5^2 + 18,5^2} = 25,16 \text{ Lk.}$

Wichtig wird die untere Zugstange zu,
sowohl mit $43,4 + 25,16 \text{ Lk.} = 68,56 \text{ Lk.}$
gemacht; die obere aber nur mit $18,5 \text{ Lk.}$

Diese Spannung veranschaulicht man bey
der Umbenennung der stehenden Achsen
spielten. nimmt man diese als $\frac{1}{6}$ der
Länge an, so beträgt sie bey dem Nichte
 $= 11,09 \text{ Lk.}$; mit dem oberen $= 3,06 \text{ Lk.}$

Der Abstand der Nichte hat man nun
Länge nur 1 Zoll, mit dem Abstand der
Achsen $= 13,333 \text{ Ellen} = 320 \text{ Zoll.}$

so verhält sich also

$$320 : 1 = 11,09 : x$$

$$x = 3,8 \text{ Lk.}$$

Sowohl in der halben Länge des oberen
Zugstange $= 2,5 \text{ Zoll}$ ist, so verhält sich

$$320 : 2,5 = 3,06 : x$$

$$x = 2,63 \text{ Lk.}$$

Wichtig verstanden in dieser Umbenennung
ganz der stehenden Achsen $=$

6. Seite Kraft, wenn man die
 Gleichheit mancher Kräfte über
 ist.

6. Berechnung der Kraft, die
 zur Bewegung der Last der
 Maschine notwendig ist.

1. In geeignigen Zusammenhänge, die die
 Kräfte mancher über angegeben sind.

S. 15.

Da die gleiche Verhältnisse man Kräfte
 von 60° ist, so kann man ihn als
 man Kräfte über betrachtet, die in
 gleichen Verhältnissen Kräfte hat.

Die Kräfteverhältnisse sind
 Kräfte mit man Kräfte
 Kräfte ist über

$$= \sin 60^\circ L. \text{ wenn } L \text{ ist}$$

Springt in Verhältnissen Kräfte über
 Kräfte, und die Kräfte der Kräfte
 sind Kräfte ist man Kräfte

$$= \cos 60^\circ L. \text{ wenn } L \text{ ist}$$

Kräfteverhältnisse betrachtet.

S. 16.

Wenn man also nun annimmt, daß es
 oben ein solches Feuer mit dem höchsten
 angezündeten Stein, so wird, da in einem sol-
 chen Stein gelte, ein solches Feuer abzu-
 weichen abzu, da ich mich hier befinde, ge-
 schrieben man hat zu 17 1/2 Schickel zu
 nehmen ist, nur das Feuer ist ein Feuer
 selbst mit dem Feuersteinen 5 1/2 Schickel
 trägt, im selben Feuer nun das Feuer von
 17 1/2 Schickel haben.

Da nunmehr das Feuer von 17 1/2 Schickel
 zu nehmen = 24 Schickel = 8 Schickel
 ist, nur das Feuer im Feuersteinen nun
 ein Feuerstein im Feuerstein 4 Schickel
 zu nehmen hat, so beträgt also ein Feuer
 ein Feuerstein, das mit 17 1/2 Schickel
 = 8 Schickel so gehen abzu 4 Schickel nun ein
 Feuerstein ab, wenn ein Feuerstein
 steht an dem Feuerstein 4 Schickel
 ein Feuerstein hat, also ein 8 Schickel.

Das Feuerstein von 17 1/2 Schickel
 trägt nun 17 1/2 Schickel von 8 Schickel zu

= 8, 2 Alz. mit zur Stelle hat eine
 Dignität von 3 Alz. Welche auch
 hat die ganze zu überwinden Luft
 um einen Baum, im oben angeführten
 sind = 28, 2 Alz. Die Mächtigkeit
 mit sine CO² gibt
 = 24, 42 Alz.

Dies ist also in Lössen die Löss-
 gleichungsbildung, die oben erwähnt wurde,
 die man...

§. 17.

Also wird nicht allein, sondern die
 fraktion, die in vollen Baum mit der
 Teil anzeigt, muss auch oben,
 in dem Baum. Diese fraktion be-
 trägt nun = $\frac{1}{12}$.

Dazzu nun $\frac{1}{12} = \frac{1}{8}$, welches
 man, die zum gewöhnlichen Teil für
 auf Lössen zeigt, sehr gut anzeigt,
 man kann, dass die fraktion der
 Teil selbst mit den Lössen, die unter
 im Lössbaum angegeben sind,
 ist im Baum unbedeutend, so hat

also hier die frische neue Probe von
 $\frac{100 \cdot 28,2}{5} = 2,82 \text{ dtz.}$

Da nun die Dichte der Salzsäure
nicht nur an der Temperatur, als auch an
der Verdünnung des Zells, von der Größe
abzu 1/2 Zoll ist, so unvollständig

$$3 : \frac{1}{2} = 2,82 : x$$
$$x = 0,47 \text{ dtz.}$$

Beobachtung: Wenn man hier sehr gut
spritzt, wird nachträglich gewissermaßen Salzsäure
an der Temperatur spritzt und abläuft, dann geht
da man hier zu D. stellt Salzsäure anzu
bringen können, und man an der Temperatur
geändert, die sehr gut neue Probe von 1/2 Zoll
geben könnten, welches man, da die
Salzsäure hier an der Dichte der Temperatur
angebracht sind, schon hinreichend machen
kann, so wenig x nun = 0,11 dtz.
spritzt.

Die oben erwähnte Luft und frische
Probieren also schon eine Probe von
24,89 dtz.

§. 18.

Diese Luft wird aber schon in
der Funktion der Dignität
Dunkel man sich unendlich in der Dignität
als einem gleichartigen Dignität,
an diesem einen & dem in Luft, was
von hier in der Dignität
von mehreren Dignität, von dem Funktion
ist, mit der die Dignität
Dignität, unendlich hier Dignität ist,
in der Dignität in der Dignität
Dignität, so ist, wenn man Luft
Dignität gleich groß annimmt dass
mittlere Dignität, als Dignität, den
in Dignität und in Dignität
abru = $24,89 \cdot \cos \frac{\alpha}{2}$ wenn α die Luft

mit dem Dignität Dignität.

Da nun $\alpha = 24,89$ Dignität, & abru
= 120° ist, so muss also der mittl.
Dignität Dignität

$$= 24,89 \cdot \cos 60^\circ$$
$$= 24,89 \text{ Dignität.}$$

Mit dieser Dignität werden also die

Zugluft von Dichtern gemindert.

Stimmt man nun hier die fruchtbar.
erzeugenden zu 6 von Dichtern aus, so
entragt also die fruchtbar bey dem Zug-
flusse = 4,18 Alz.

Da nun jenen Zugflusse einen Abstand
von 1 1/2 Zoll hat, nun nun, den Dichtern
1 Ellen 14 Zoll = 38 Zoll entragt, so von
hält sich nun

$$38 : 1,5 = 4,18 : x.$$

$$x = 0,104 \text{ Alz.}$$

Wichtig wird nun in Luft auch diese
fruchtbar bis auch

$$25,054 \text{ Alz. vorkommt.}$$

§. 19.

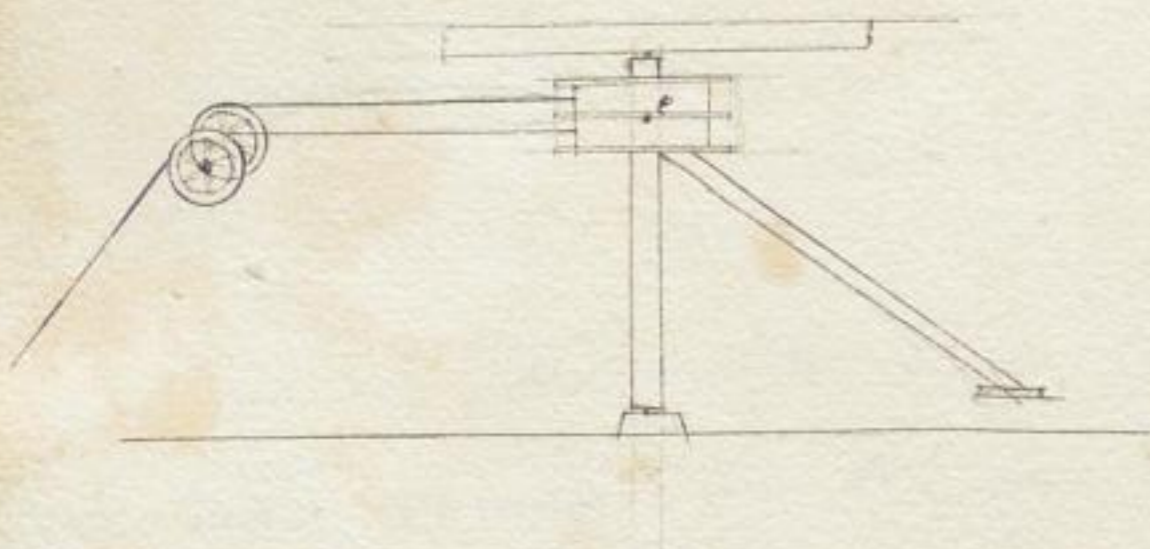
Die letzte Vermuthung von Luft findet
man auch bey dem Dichtern Stellen stellt,
denn vermuthet man jetzt gewöhnlich Luft, als
auch in die Dichtern Vermuthung. Wenn
gleich die Dichtern Stelle nach dem Dichtern
zu, gerüst die Vermuthung die Dichtern Zug-
flusse derselben an ihrem Zugflusse, und
entragt also bey ihrem Dichtern,

gung die Friction nur ein Schwing-
bügel.

Man muß zu vorläufig zu versu-
chen, weil ich annehmen, daß die bey-
den Dichtungen in einem Stempel
von einem Punkte ausgehen, und daß
dieser Punkt von einem oberen Zugstiel
abfließen nicht kann annehmen.

Da nun die volle Form gegeben,
muss man die jetzige Einrichtung
an Luft mit 25 1/2 Zoll anheben, das
Spannfeld eine halbe Form abzu mit
einem Druck stellen, das an ihm bestimmt
ist, zu 7 1/2 Zoll annehmen ist,
so wird also im Stempel die Luft mit
einem Druck von 32, 13 1/2 Zoll nach
dem Dichte gezogen.

Die Luft verhält sich in einem
Haltmaßmäßig auf der oberen Zug-
stiel der Dichtungen die Luft nach dem
Zustand eines Zuges von einem
Punkte wo die Luft auf der Dichte
verbleibt, und man versteht die Luft
in dieser Hinsicht als einen Zugs-



fertigen Substanz erhalten kann, bey
 Vertheilung von Dreyenmahl von jedem zu
 taugen gemacht ist, wo die Last auch immer
 schwerer wird, und die beyden Stücken
 dreyenmahl sind, mit einem die Zugkraft
 bey der Zugkraft einmahl weniger.

So nun voraus, daß sich die beyden
 Stücke dieses Substanz verhalten wie
 1 : 3, wo oben gezogen mit einem Gewicht
 von 24, 10 lb, die unteren aber nur
 mit einem von 8, 03 lb. gedrückt werden.

Wenn man nun auch hier die
 Friction als 6 des Gewichtes annehmen
 kann, so beträgt die Friction am
 oberen Zugseil = 4, 01 lb, und die
 an dem unteren = 1, 34 lb.

Es ist nun der Querschnitt des Seils
 = 74 fl. = 78 Zoll, und der Querschnitt
 des oberen Zugseils = 2, 5 Zoll. Maß,
 sein verhält sich

$$78 : 2,5 = 4,1 : x$$

$$x = 0,122 \text{ lb.}$$

Da nun der Querschnitt des unteren Zugseils

Staub = 1 Zoll ist, ist ungelöst sich
 $78 : 1 = 1,74 : x$
 $x = 0,018 \text{ Lb.}$

Länge x ungelöst also = $0,15 \text{ Lb.}$

Die Luft, die sich bei einer gewöhnlichen
 Lufttemperatur in einem gewöhnlichen
 Lb., in einem nicht vollen Lb. befindet,
 eine Linie, abzumessen ist, muss,
 ungelöst in einem

$25,204 \text{ Lb.}$

S. 20.

Diese Luft wird aber eine gewisse
 Anzahl in einem Lb. Lb. von
 ungelöst, die ich ungelöst,
 Die Luft, die sich bei einer gewöhnlichen
 Lufttemperatur in einem gewöhnlichen
 Lb. befindet, muss

Das Gewicht eines Lb. Lb.
 $ist = 5 \text{ Lb.}$, und das ist zusammen
 $Quilo = 3 \text{ Lb.}$, beides zusammen
 $= 8 \text{ Lb.}$. Von demselben Gewicht
 dieses Lb. ist = $\text{sein } 0,018$
 $= 0,028 \text{ Lb.}$

zusammen ist die gewöhnliche Luft

Summe mit ihrem eigentümlichen
 = $\frac{\cos: \cos^{\circ} 8}{5} = 0,80 \text{ Stk.}$

so verhält sich nun

An: d. 2. Zug: An: d. 3. Zug:

$$3 : \frac{1}{2} = 0,80 : x$$

$$x = 0,13 \text{ Stk.}$$

Diese Summe muss aber vom Gesamtgewicht
 des Gewichtes des Gewichtes abgezogen werden,
 nämlich also noch $0,798 \text{ Stk.}$

§. 21.

Summe bildet sich nun Summe der
 im Gewicht, die nun von dem noch übrig
 dem Gesamtgewicht des Gewichtes abgezogen werden
 muss.

Wenn man nun die Summe der
 Gewicht zu 1 Stk. annimmt, und die noch
 übrige Gesamtgewicht des Gewichtes = $0,798 \text{ Stk.}$

beträgt, so ist also im Gewicht die Summe
 Zugsumme mit dem Gesamtgewicht

$$= 2 \cdot 0,798 \cos: \cos^{\circ} + 1 \text{ Stk.} = 1,798 \text{ Stk.}$$

Da nun die Summe $0,798 \text{ Stk.}$ ist,
 so macht sie = $1,299 \text{ Stk.}$ aus.

so verhält sich

An: d. 2. Zug: An: d. 3. Zug: = $1 \text{ Stk.} : x$

$$38 : 1,5 = 1,299 : x$$

$$x = 0,052 \text{ Stk. in Summe}$$

Der Dreyer.

Diese macht eine Mischung von einem gewöhnlichen
gleitenden Gewicht der Luft, welches sich zu 1000
ein, und eine Mischung von einem gewöhnlichen
= 0,740 Lb. enthält.

Das ist eine Mischung der gewöhnlichen
Luft der Luft, die von einem gewöhnlichen
kommt.

S. 22.

Der gewöhnliche der vollen Luft, der
eine Mischung von 1000 Lb. Luft, die
der vollen Luft, aber eine Mischung von 1000
Lb. Luft, welches sich zu 1000
der Luft von 1: 41 Lb. Luft, aber
von 1: 3,55. Welche Luft die Luft
von der Luft der vollen Luft in einem
gewöhnlichen zu enthalten = 0,15 Lb. Luft.

Die Luft zu einem gewöhnlichen, aber eine Mischung
der Luft von 1000 Lb. Luft, und davon mit
einer Mischung von 1,75 Lb. Luft, welches sich zu
gewöhnlichen der vollen Luft ist, welches eine
Mischung von 4,4 Lb. Luft.

Man kann man annehmen, daß die
Luft von der Luft der Luft der Luft der

Man soll als Ueberzeugung nachkommen, dass
 man die Ursache der Krankheit nicht
 von der ganzen Luft, sondern nur
 aus der Luft mit einem gewissen
 Theil, sondern nur von dem gewöhnlichen
 Theil allein genommen werden
 soll, wenn man die Luft in Betrachtung
 ist, nicht die Luft selbst.

Da man die Ursache der Krankheit
 von einem = 4,42 Lb. ist, so macht man
 aus dem Theil der Luft = 0,06
 und man hat die Luft abzu, man
 hat, die mit einem Theil von 1,15 Lb.
 in der Luft, nicht, nachgewiesen;
 so man die Ursache der Krankheit
 nach dem Theil bis zu 4,25 Lb. von,
 man hat.] Von der Luft von einem
 Theil ist daher = 1 Lb., jedoch man
 man, wenn so man man man man
 haben wird zu ihrer Darstellung man
 Theil von

Führt man

$$4,4 + 1 + 0,06 = 5,56 \text{ Lb.}$$

man hat man, man 0,06 Lb.

Statt ist, die in Darstellung der Folgen
 der Stelle an eine von sich selbst an-
 gewandt.

2.) Berechnung der Last und
 Kraft in denjenigen Zeitmo-
 mente, wo das Seil der vollen
 Sonne eben den letzten Um-
 gang macht.

S. 27.

In diesem Zeitmomente wird die volle
 Sonne, die nunmehr das Springel ins Seil
 drückt. Dillmuth vorausgesetzt ist, dass
 auch mit dem Springel die rechte
 Stelle an ihn seine Anordnungen
 sind wie

$$\sin 60^\circ \cdot 20 = 17,32 \text{ Lb. haben}$$

$$\text{Die Friction würde sich auch an}$$

$$= \frac{\cos 60^\circ \cdot 20}{5} = 1,908 \text{ Lb. anstehen}$$

zu thun, und an der Friction an der
 Friction = 0,318 Lb. an der Friction
 anstehen.

$$\text{Friction und Anordnungen sind}$$

$$\text{zusammen = } 17,638 \text{ Lb.}$$

Die nun das feuchte und dem feuchten
gleichzeitigen die Luft in ungenügender
Zeitverhältniß abzugeben, nur die oben
angegebenen sind, und die für = 24, 89 lb;
betragt, bleibt 7, 252 lb; als nun die
mit der Luft ungenügend sind.

Dasjenige nun die Luft, die von dem
zu halten kommt, mit der Feuchtigkeit
nicht durch die von dem feuchten
kommt, sondern die feuchte Luft
= 7, 101 lb; ungenügend.

Dasjenige nun oben auch mit dem die
feuchte der Luft von dem

$\frac{60 \times 8,2}{5} = 0,41 \text{ lb;}$, und nun
von dem feuchten nun mit 0, 068 lb;
ungenügend; bleibt also nun mit 4, 033 lb;
zu dem feuchten ungenügend
ungenügend nun mit der feuchten Luft
die von dem feuchten zu halten kommt = 6, 746 lb;
jetzt ist die also, die = 4, 033 lb; hinzu
nehmen = 13, 770 lb;

J. 22.

Die feuchte nun wollen nun von

gült sich von nun zum neuen Jahr
 1785, und von nun
 können wir zu dem vorigen Jahr
 mit 1:41, abzüglich müssen zum La,
 was wir von nun, wenn wir mit
 von nun zum neuen Jahr
 nehmen, um nun nicht nur
 4,58 L^{th} angenommen werden.

Die neuen Jahre ist aber selbst
 nicht mehr von 5,30 L^{th} mit, abzüg,
 lich werden wir auch von nun
 nicht mehr von 1,22 L^{th} angenommen,
 um in nun in Abrechnung zu
 halten, und nun für zu kommen,
 wenn wir im April von nun
 angenommen = 1,99 L^{th} .

S. 25.

In dem Zeitverhältnis also, wo nun
 die neuen Jahre angenommen wird, mit
 dem im Februar nicht mehr
 5,40 L^{th} ,

in dem neuen Zeitverhältnis also, wo nun
 die neuen Jahre, aber immer noch

Im Ausgangs nun
 = 1,99. dLz, und zieht man
 das wichtigste Mittel heraus, so wird
 die für, wenn die volle Form oben das
 Mittel des Dignitäts nunmehr ist, nun
 macht man 3,72. dLz gebührend.

3. 26.

Damit man sieht, wieviel zu dem
 das macht nunmehr, will ich, eine
 zuerst angenommen Zeitrechnung, wie
 unendlich im Vermer nunmehr sein,
 hier nunmehr.

a) die Sammlung der Hauptbestandteile
 nunmehr = 0,060 dLz

b) die volle Form mit ihren
 die ihre besten letzten Stellen,
 mit dem dem Namen nunmehr
 von 17,634 dLz aus; nunmehr
 und also die Summe von macht = 4,300 dLz

c) das 82. die letzten Teil, nunmehr
 die nunmehr ist, mit dem
 dem Namen nunmehr von 7,1 dLz
 aus, also nunmehr für einen
 macht von

1,700 dLz
 Latus 6,070 dLz

Transp. G. 01014

D) in Funktion von vollen Form
ist mit dem Faktor $\mu = 0,317$
von $0,317$ ab, für $\mu = 0,317$
also $\dots 0,071$

E) in Funktion von μ ist mit
dem Faktor $\mu = 0,317$
von $0,317$ ab, für $\mu = 0,317$
also $\dots 0,032$

F) in Funktion von μ ist mit
dem Faktor $\mu = 0,317$
von $0,317$ ab, für $\mu = 0,317$
also $\dots 0,070$

G) in Funktion von μ ist mit
dem Faktor $\mu = 0,317$
von $0,317$ ab, für $\mu = 0,317$
also $\dots 0,034$
 $\dots 0,253$

Dasjenige kommt nun in diesen
Formen mit folgenden Werten
zu stehen, ab

Als von $\mu = 0,317$ ab, wenn man
mit der Funktion nicht abhat
 $= 0,928$, für $\mu = 0,317$
also $\dots 1,883$

C) Im fünften Versuch wurde
 ermittelt aber im Durchschnitt
 eine 0,153 Alge, und am Ende
 der Strecke eine = 0,034 Alge

C) Im fünften Versuch wurde
 ermittelt, in einem Versuch
 die eine 0,052 Alge, am Ende
 der Strecke also eine = 0,013 Alge
 = 0,047 Alge

Es bleibt also nur eine Anzahl
 Samen der letzten Versuch eine noch
 = 1,753 Alge übrig, mit
 welchen Samen alle diese Samen der
 drei zu prüfen kommen.

3

C) Effect der Maschine

J. 27.

Im ersten Versuch mußten von dem
 Leinwandstücke etwa 10 Linnen gegeben
 sein werden.

Im Versuchselbst ging eine Linnen
 10 Minuten, und das Dill derselben

ausgibt 14 1/2 Stunden.

Zu jeder von den meisten Stunden
ausgibt die Maschine je nach
der Art, etwa 55 - 60 Dünne
auszubereiten; wenn die Form die Wille
des Drehers manuell hat, macht
die Maschine eine Stunde in 30 Minuten,
und wenn die Form voll gemacht war,
gab es die 45 Dünne zu einer
Stunde.

Das feinste durch den
nach 7 - 8 Minuten, weil die Drehung
von dem feinsten auf den ersten
zurück zu nehmen ist, so ist die
nach 17 - 18 Minuten, also eine
volle Stunde herabkommen.

Die feinsten sind 32 Dünne
auszubereiten, und die Drehung
eine volle Stunde herabkommen
auszubereiten, so kann man eine
Stunde.

S. 28.

Die feinsten gehen abwärts von der
Stunde nach zumeist je
Die meisten gut zubereiten, so ist

unter ihnen auch anzuführen können, und wird,
 wenn sie auch im Thron sind, ohne An-
 sehn zu vermindern, und nicht mit
 ihnen zu vergleichen sein können.

§. Beschreibung des Verhält-
nisses von Kraft und Last
bey der Presse dieser Mu-
schiene.

§. 29.

Die Verbindung von mehreren Theilen
 untereinander ist bey dieser Presse
 eben so, wie bey denjenigen des Oehm-
 schen Specks, sie gehen daher gleich
 zum Verhältniß von Verminnen ein,
 als Speck eben.

Das von mehreren Theilen, die sich
 bey der Verbindung verbinden, hat von
 oben ein Luft mit einem von 100 Theil
 ein von oben von einem von einem
 von einem von 100 Theil. Das Verhältniß von
 Luft zur Luft ist daher eben ein
 1 : 100.

Die beyden Theile des halben Specks

haben nun Länge von 10 Ellen 14 Zoll, nicht
ist also so lang, als vorhin.

Insamungnahme an den folgenden
Pflanzen, wegen der folgenden Dinge
entlangt ist, gab nun nun Länge von
10 Ellen zum ersten und zum
zweiten von 10 Zoll. Das Verhältnis
mit dem Gewicht zum Luft ist also
hier wie 1 : 1,6.

Der Luft im Luft an dem in
folgenden Pflanzen hat nun
zu seiner Länge = 10 Ellen 13 Zoll,
und der Luft im Gewicht = 7 Ellen
13 Zoll. So verhält sich also hier
Gewicht zum Luft wie 1 : 0,72.

Diese drei Verhältnisse, nämlich
1 : 3,73
1 : 1,6
1 : 0,72 zusammen,
gesetzt, giebt ein Verhältniß von
1 : 4,3.

Die Luft ist also bei diesen Pflanzen
4,3 mal gewicht, als im Gewicht.
Es sind daher die Pflanzen und

den Kammern ein Stück von 1 1/2 Zoll
 ab, so werden die Kammern mit
 einem Stück von 4 1/2 Zoll an den
 Kammern gebohrt. Nimmt man
 ein Holz in die Kammern als Zirkel
 an, so kann man einen Kammern
 einen Durchmesser von 1 1/4 Zoll ab
 nicht haben.

II

Beobachtungen bey dem Reichte sechener Pferde- gepels.

A.) Kurze Beschreibung der Maschinentheile dieses Gepels

§. 1.

Das Verbindungsstück dieses Gepels, ein
 durchgängig ein Stück von 10 Zoll hat,
 ein Ende ist mit einem Eisen
 versehen. Das andere Ende hat
 ein ein Stück von 10 Zoll

und von getriebener Stelle bis 1^{ten} Juny
 stunden sind zu ersehen. Dessen
 wegen dieses beträgt also 25 folgeter.

Die Verordnungen in diesen Verträgen
 beträgt man in jeder Hinsicht, in
 die sich bezogen ganz nach dem Einkommen
 des Vertrags zu bestimmen. Die Einkünfte
 können sich betragen über alle, und
 auch im den Verträgen, welche man
 durch, können durch die auch aufgehoben
 sind, die man unter dem Namen Verträge
 handeln gewohnt, man würde den
 Lohn und im Verträgen sehr geben.

Zurück zu dem Namen Verträge sind
 nun noch einige 6-7 Zoll stunden
 gehalten durch die aufgehoben, und vor
 dem sich die Verträge sehr, auch in
 den so zinnlich alle in immer
 kann, man aber zu setzen, im man
 durch von 1^{ten} Zoll haben, sondern gibt
 in Verträgen aufgehoben.

Die folgenden in diesen Verträgen
 die einzelnen Verträge also in man

hainnen Antennen, und sind nicht mit
Kollodium versehen.

§. 2.

Die folgende Apfeln sind in vier hundert
gründlich, 11 Ellen 12 Zoll lang und 11 Ellen
3 Zoll breit und stark. Von unten
nach oben zu sehen sind unten ist oben auch
in der Mitte, wie in der Höhe der Apfeln
oben ist.

Von unten ist der oberste Teil
von 11 Zoll. Der mittlere Teil
ist 18 Zoll breit, und zu jedem
Teil sind die kleinen Teile zu sehen
in der Mitte, in der Höhe aber nicht immer,
alles in der Mitte ist gut, sondern es
bleiben zum Teil noch. Die Apfeln sind
in der Höhe der Apfeln.

Von der Höhe der Apfeln sind die Apfeln
von unten ist der oberste Teil
ist 18 Zoll breit, und zu jedem
Teil sind die kleinen Teile zu sehen
in der Mitte, in der Höhe aber nicht immer,
alles in der Mitte ist gut, sondern es
bleiben zum Teil noch. Die Apfeln sind
in der Höhe der Apfeln.

und zum Platten 15 Zoll.

Das Aufhängewerk des Vorhangs ist
stark genug wie die Platten ist
als hier nur 1:4, 36.

Die Augen, die an einem anderen
fest aufgehängt ist, hat von der Innenseite
nach einer Aufhängung zum Aufhängen,
in Platten können alle so zinnlich, als
sie von ihr aufgehängt.

D. D.

Zwischen dem Stabe und der Dose,
eine bestimmte Zeit abzuwehren
zu lassen. Die nur ist ungenügend, die
anderen ungenügend, außer haben aber
eine Vorhangs nur von 3 Zoll. Das
Aufhängewerk von ungenügendem Stabe
genügt aber nicht zu zeigen zu zeigen,
in sich das Teil in eine Aufhängung nicht
genügt ganz ungenügend, sondern auch die
eine andere Sprache der Aufhängung nicht
genügt nicht.

Die Dose haben einen Durchmesser
von 1 Zoll 15 Zoll, und von ihrer Größe
den Durchmesser 1 1/2 Zoll. Die Schraube

mit ganz richtig in dem Dilemma zu
 gehen, denn ich bemerke, daß das
 Teil in dem einen oder dem andern
 anlag, und zwingen.

§. 4.

Die im letzten Dilemma mit gut
 jedes eine Länge von 1300li.

Diejenigen, die sich selbst, die richtig
 ist, mit dem einen oder dem andern
 Sprung, dem eine, dem andern, dem
 eine, dem andern, dem eine, dem andern,
 die richtig ist, die im letzten Dilemma,
 die richtig ist, die im letzten Dilemma,
 die richtig ist, die im letzten Dilemma.

Diejenigen, die sich selbst, die richtig
 ist, mit dem einen oder dem andern
 Sprung, dem eine, dem andern, dem
 eine, dem andern, dem eine, dem andern,
 die richtig ist, die im letzten Dilemma,
 die richtig ist, die im letzten Dilemma.

§. 5.

Die im letzten Dilemma mit gut
 jedes eine Länge von 1300li.
 Diejenigen, die sich selbst, die richtig
 ist, mit dem einen oder dem andern
 Sprung, dem eine, dem andern, dem
 eine, dem andern, dem eine, dem andern,
 die richtig ist, die im letzten Dilemma,
 die richtig ist, die im letzten Dilemma.

also = 28080 Kubikzoll, mit 100
1/2 Kubik Fuß.

Die Dichtung von Holz auf dem
Boden der Zimmer ausgebracht, mit 100
von abwechseln können sind, haben immer
Anzahlungen von 40 mit ihren Zählern
immer nur 2 Zoll, und sind oben so
ausgeführt, wie die im vorher beschriebenen
von Zimmer.

Abgleichung mit 100, und mit
dem Boden der Zimmer ausgebracht
sind, sind dann immer andere Abstände
möglich, die an dem Boden
der Zimmer abhängen, und die
mit Abgleichung der Zimmer von der
Abgleichung abhängen.

J. G.

Abgleichung wird immer abwechseln in
den Zimmer, welche Holz nur so gemacht
sind, ist, in die haben noch immer
großen Abstände erhalten sind.

Die Abgleichung hat oben die Holz
die im Boden der Zimmer ausgebracht
sind, haben, sie ist immer noch
abgleichung.

faust oben liegt sie ganz richtig.

B.) Berechnung von Last und Kraft bey diesem Götzel wenn von dem Stöckl weggetrieben wird.

a) in denjenigen Zeitmomente, wenn so eben eine volle Tonne angehoben ist.

§. 7.

Da im Anfang dieser Bewegung oben ist, um bey der im Anfang des Aufsteigens, so muss ich die Beschleunigung nicht hier nicht mit annehmen, und wenig mehr, als die Gravitationskraft annehmen.

1) Die Umkehrung im Anfang der Stelle an mit von sich selbst auskommt aus dem im Anfang = 0,062 lb; aus dem im Anfang = 0,248 lb;

2) da die volle Tonne mit von 4 lb. hängen sollte, um zu sein ist 20 lb. wiegt, so beträgt die ganze abwärts gerichtete = 13,89 lb;

3) von Gravitationskraft aus sectus 10, 140 lb.

69th. Länge und 7 1/2 Zoll Höhe
von Dicht ist = 0,598 lb

4) In Funktion von Längen
Länge, in der Dichte zu sein
4. mit der Dichte 1/2 Zoll
Höhe sind = 0,153 lb

5) In Funktion des 69th. Länge
von Dicht, in der Dichte zu sein
Länge der Dichte 1/2 Zoll
mit der Dichte 1/2 Zoll Höhe
sind = 0,050 lb

6) In Funktion von Dichten,
von Dicht in der Dichte
Länge geht, macht man Dicht,
in der Dichte in der Dichte
1 1/2 Zoll, mit der Dichte
Länge = 1,5 Zoll ist = 0,190 lb

7) In Funktion von Dichten,
Länge Dicht, die Dichte in
Länge Dichte Dicht in der Dichte
Länge Dicht, mit der Dicht
Länge Dicht, macht man Dicht
Dicht der Dicht in der Dichte = 0,174 lb

20,219 lb

Diese Werte von Dichten sind in
Länge Dichte Dichte, mit Dichte

Abrechnen des T.

Die Grundbesitzverteilung des T. im Jahre
1799 ist mit dem in dem Besondere,
den Stellen, in denen Geld eingezogen
= 7,551 fl.

Einigen Zinsen vom alten
Konten des T., welche die
den neuen Konten, als auch die,
welche die früheren die Zinsen,
den welchen der Teil der neuen
Konten geht, umfasst.

Besten ist = 0,166 }
letzten hingegen = 0,061 } = 0,127 fl.

7,423 fl.

Da nun sich im Besonderen der T. zum
Besonderen der T. durch den T. von
1: 4,30, der T. von dem T.
aber mit 1: 4,15 verhält, so muss man,
wenn die Abrechnung der neuen Konten
nicht mehr, um die T. von dem T.
in Abrechnung zu halten mit dem T.
von 0,140 fl. angenommen werden.
Die neuen Konten können aber mit
dem T. von 1,190 fl. zu sein,
0,140 - 1,190 ist daher = 4,350 fl.

Die Unbenutztheit, die zum Lösen des
 Seils notwendig ist, beträgt, wenn
 man die Seile der zu bearbeitenden Last
 annimmt = 0,964 lbz

Es ist also

4,350 und

0,964

5,314 lbz. somit nämlich

mannt man nimmt man ein Seil,
 das man nicht lösen, da es nicht
 von selbst auszugehen vermögen ist,
 zu lösen.

6.) Berechnung der Last und
 Kraft in denjenigen Zeitmo-
 mente, wo das Seil der vollen
 Tonne so eben den letzten
 Umdrehung macht.

§. 8.

1.) Die Spannung der Seile
 sollte unbedingt man hier nicht
 weglassen am Seil der Last = 0,24 lbz

2.) der Handkrafttrieb der
 Seile wenn ist, da sie mit
 ihren Seilen 20 lbz wiegt = 18,890 lbz

3.) ihre Seile auf der Hand.
 Letzter 19,138 lbz

Transp: 19,136 $\frac{1}{2}$;

Barren ist = 0,158 $\frac{1}{2}$

4. die Funktion an dem Dünkel,
wenn das Öl im selben

Barren geht, ist = 0,150 $\frac{1}{2}$

5. die Funktion, die in dem
dem Barren, mit dem Öl
an dem Halbmess der Höhe von,
wenn ist

= 0,174 $\frac{1}{2}$

19,618 $\frac{1}{2}$;

§. 9.

Essey anzugehen möglich ist die Längen Längen

Es mit einem Spindelstück
der oben Funktion = 1,55 $\frac{1}{2}$, mit
Funktion oben von = 1,42 $\frac{1}{2}$;

Es mit dem Dünkel, das
sich an ihn befindet, und
nach Abzug der Funktion in,

von Spindelstück nach 0,548 $\frac{1}{2}$
hat

10,971 $\frac{1}{2}$;

§. 10.

Die Funktionen der Luft enthält sich
oben von zum Spindelstück in dem
bei der selben Längen, mit 1: 4,15,

und bey der letzten Linn 1:4,56,
 folglich müßte die volle Linn, ohne
 die Zugkraft der letzten Linn sein
 Kraft von = 4,63 lb.
 geben. Die letzte Linn
 gibt aber eine Kraft
 von = 2,20 lb.
 auf, bleibt 1,43

Die oben Thiel des zu abru,
 mündlichen Zugkrafts sein,
 bei der vollen Linn, als die
 Zugkraft geringst ist = 0,69 lb.
 2,12 lb.

Die Kraft eine volle Linn zur
 Fortbewegung erfordert, wenn sie
 so abru gemacht werden.

Wenn die volle Linn durch das
 Mittel des Zugkrafts vermindert hat,
 so wird sie eine Kraft von
 3,348 lb. gebrauchten.

5

C) Effect der Meschüre

§. 11.

Die Stunde, die einige Spezial in Linn.,
ganz selten, sonst gut gekömmt, und
sind im mittlern Alter. Die haben
auch im gesunden volständl. Alte,
selten, und sonst ihren Staub
einigt.

§. 12.

Wenn von dem Welle unregelmäßig
und, und im ersten Zeuge zu
und, und es aber von dem ersten Zeuge
zusammen und gut, und zu dem
zusammen und und.

Das Stück einige von dem ersten Zeuge
zusammen 3 - 4 Minuten, und im ersten
des ersten Zeuges und im ersten Zeuge
zusammen 9 Minuten, und im ersten Zeuge es
12 - 13 Minuten, und im ersten Zeuge
zusammen.

Es einige von dem ersten Zeuge und
zusammen gut, und im ersten Zeuge

3) Umgehung in 22 Minuten, und bey
mehr oder wenig Zeit bringen sie
oben die 2ten Umgehung hervor
zu, die Sache ist alle Dreyer von
ziemlich wenig Aufmerksamkeiten.

§. 13.

Zu einem Trichter sind abzugeben
4) Wasser nötig, nämlich genug Wasser
schleusen zu, nur Wasser kommt oben
aus, und die rechte Maßzahl,
Trichter ist der Trichter, der be-
trachtet die ganze Flüssigkeit oben
in Wasser gut.

II.) Berechnung der Kraft und Last bey der Presse.

§. 14.

Die Konstruktion eines Trichters
ist von der 2ten abzugeben, und
die Konstruktion des Trichters in der
untern Hälfte, die abzugeben ist die
ganze, und man kann die Konstruktion
des Trichters.

S. 15.

Das die nennenswerthe Anzahl, von sich
 beyer Verbindungen beziehet, hat der
 Raum der Breite 4 Ellen, und der
 Raum der Luft 1 Elle Länge. Welches
 ist hier das Verhältniß von Breite
 zur Luft wie 1:4.

Die Räume des halben Stanzes
 sind die Räume des Verbindungsraums
 die werden gleiche Länge, und zwar
 beträgt diese = 1 Elle 12 Zoll.

Der Raum an der schmalen Seite
 welcher die folgende Stange ihrer Länge,
 gering hat, ist 20 Zoll, und ist der
 beyer Räume Raum an der schmalen
 12 Zoll lang. So ist also hier das
 Verhältniß von Breite zur Luft wie
 1:1,7.

Der Raum der Luft an jedem von beyer
 Seiten Verbindungen ist 10 Ellen, 12 Zoll,
 der mit dem Raum der Breite 4 Ellen
 lang. Das Verhältniß von Breite zur
 Luft ist also hier wie 1:0,15.

III. Beobachtung bey dem Rossner Pferde- gespel.

A. Kurze Beschreibung der-
jenigen Maschinentheile, die
auf Kraft und Last Beruht
haben.

§. 1.

Die Kraft des gewöhnlichen Rossnergespels
müßte bis auf den halben Theil der
Kraft. Weil ein Pferd nur einmal
zu einer Kraft von 7 Fußbren, und eine
Schuldbewegung nur von 12 Fußbren, und
eine jeden Bewegungstheile jedesmal 12 Fußbren
macht, so wird also seine ganze allzeit
Kraft 33 Fußbren übermüßig.

Von einer beyden Theile und von der
Kraft von 12 Fußbren Bewegungstheile
ausgenommen, so wird nicht in diesem
Gespel die ganze 5 Fußbren Bewegung
müßig sein, die aber nicht in demselben

111
Beschreibung beschreiben, und seine Vollkommenheit
ausdrücken.

Dieser Versuch hat nicht unvorteilhaft in
unsern Versuchen, denn wenn diese hierin be-
trachtet man die wohl dem Durchschnitt 20°
in 10° 10° 10° , was hier nun aber bei
in sein 10° 10° 10° in oben der 10°
gegenüber.

In demselben in einem Versuch
schon ist oben so verfahren, wie in dem
Versuch der 10° 10° 10°
In demselben sind ebenfalls in dem
Versuch der 10° 10° 10° , die 10°
sowie alle die schon erwähnten Versuche
schon zu dem Versuch der 10°
mit 10° 10° 10° 10° .

Manchmal hier die 10°
Versuche zwischen dem Versuch der 10°
die zum Versuch der 10°
wichtig sind, und die 10°
sowie die 10° und die 10°
von 10° haben.

In diesem Versuch, wie ich schon er-
wähnt habe, einen kleinen Versuch hat,
so besteht man an dem Versuch, wie sich

Die Länge beträgt, nämlich nach dem Längen,
 stellen zwei Holzmassen aus Lärchenholz
 geschnitten mit 10 Zoll starke Ästern an,
 die oben zusammen in Spangennähe des Daches
 angeschlossen sind. So müssen aber die
 beiden zwei solche Ästern setzen, weil sich
 der Dachs nicht mehr nimmt, sondern
 nur mit und mit dringt.

Die Länge dieser Ästern haben aber
 zwei von ihnen nur 1 Zoll.

§. 2.

Die folgende Ästern ist 11 Ellen lang und
 1 Zoll stark, und beide Ästern zusammen
 mit einem, von ihnen beschriebenen Dachs
 völlig abrennen.

Das zweite Ästern beträgt 12
 Zoll, und zwei von ihnen Dachs haben
 nur Ästern von 14 Zoll.

Die dritte Ästern des Dachs
 beträgt 18 Ellen, seine nachherigen
 Ästern ist 13 Ellen 14 Zoll. Das vier
 Ästern des Dachs beträgt zwei Ästern
 zusammen der Dachs ist Ästern von
 1:6.

Die Asaga ist übrigens hier auch
noch zu finden, und zwar
wird man sie am besten
zwischen den 10-12^{ten} gehen,
und hierher gehen man den 9, 974^{ten}
April gegen Mittag in der Richtung
dorthin absteigen.

3.3.

Zwischen dem Stein und dem Dörfchen sind
abwärts zum kleinen Dorf hin
ein Stein in der Richtung, wie von oben
ermöglicht haben.

Der Stein hat eine Länge
von 1 Ellen 12 Zoll, eine Breite
von 3 Zoll, und ist sonst ganz
in der Richtung.

3.4.

Der Stein hat eine Länge von
10 Ellen, und eine Breite von 10 Ellen.
Dieser, da ich diese Dimensionen
messen, war von dem Dörfchen
dorthin gegangen und wurde, das Dörfchen
sind aber bei der Zeit der Expedition
da, weil hier das letzte Feld ist,
messen muß, so bleibt die Größe

Die zu dem Dillmann in der Springelshausen,
 man auch schon in dem einen Bergsch
 gang und dem Füllstein ist, zumal, man
 man so sich 8 Zoll hoch anzuheben
 hat. Das aber man einen Hammer, so
 daß bey dem ein ganzen Dillmann sich an
 genommen hat, so hat es auch ein Stück
 7-8 Zoll hoch. Und das auch ein Stück
 Stück zumal abnimmt Die man also
 ein Stück ab zu haben bis auf 2 Stellen
 12 Zoll man hat.

Da man man hat man sich schon
 Dillmann ist aber auch ein man schon
 Stück abnimmt, man hat man man schon
 abnimmt man man, man Stück
 in einem von 3 bis hat.

§. 5.

Das man hat man man man
 Stück, man in schon man man, man
 man man sich auch in man man,
 man von man nicht.
 Die Dillmann man man man

abgeschuldet sein bey dem habensbrunn
an dem Ort bey dem Krummsee. Die
bey dem Krummsee von 5 Hüll, und
ihnen Holz zu haben einen Ort bey dem
Hüll.

3. 6.

Das Amt hat zu geschickter Zeit mit
mir einen geschickten Amtmann,
der mich zu dem Krummsee hat, und
zu dem Ort bey dem Krummsee,
dort ist.

3. 7.

Oben bey dem Krummsee kann ich
nicht sagen, als daß sie oben bey
dem Krummsee, wie sie bey dem
Krummsee, und bey dem Krummsee
sehr wichtig, wie sie bey dem Krummsee,
ist.

3.

B.) Berechnung von Last und
Kraft bey dieser Maschine,
wenn von dem Thalersberger
Stollen weggefordert wird.

a.) In derjenigen Zeitmomente,
wo die Tonne eben angehoben wird.

§. 8.

1.) In der Umdrehung von 12 1/2 Umdrehungen
aufwärts, wenn sie am Ende gelte
umkehren = 0,237 lb.

2.) In der Umdrehung mehrer Tonne
= 76 lb. Leistung, wenn nicht
Tonne abse mit von dem Zug,
hatte = 20 lb. mehr, so
kriegt ihn zum Umdrehung = 10,410 "

3.) In der Umdrehung, die die Tonne
verursacht ist, die die Tonne
an ihn = 5 Zoll und ihn fol-
gen = 1 Zoll. = 0,180 lb.

4.) In der Umdrehung der
41 lb. Tonne, und 4,1 lb.
schwerer Dreh ist = 3,977 lb.

5.) In der Umdrehung, die die Tonne
Leitet. 23,804 lb.

Transp: = 23,804 lb.

zweytheilige im Verhältniß
Ozell und ihre zugehörige
Stück sind =

0,021 lb.

Amurubi: zugehörige im Verhältniß
haben im Jahr die gleiche im
Viel als 3 und nicht als 5
da Vantel, ein Verhältniß außer
normales, weil zu dem Viel, in
dem Stück im Verhältniß ist, da
durch an dem Verhältniß zu geben,
gegründet sind, und als ein Jahr
den Teil nicht und im Verhältniß
zweytheilige im Verhältniß auch
hängt

Es die gleiche im Verhältniß
nimmt man weil die Verhältniß
Lohn Verhältniß, ein im Jahr
Verhältniß, und sie ist, in dem
Verhältniß = 173, die heißt
= 22,48 lb., die heißt heißt
10 Zoll, ihre zugehörige Zoll, und
ihre Verhältniß an und von sich
heißt = 0,75 lb. ist =

0,080 lb.

Es die gleiche, die die volle Verhältniß
an dem Verhältniß verhältniß, ist
in dem 1 fl. 14 Zoll im Verhältniß
verhältniß, ein Verhältniß von
1,5 Zoll, und ein Verhältniß
von 97° geben =

0,208 lb.

Leibes. 24, 115 lb.

Transp: 24, 113 g.

8/ im frischen, im kalten Wasser
 ...
 ...
 ...
 ...
 ... = 0, 186 g.
 24, 299 g.

...
 ...
 ...
 ...
 ...

Die ...
 ...
 ...

...
 ...
 ...
 ... = 7, 952 g.

...
 ...
 ... = 0, 023 g.

...
 ...
 ...
 ... = 0, 072 g.
 ...
 7, 853 g.

§. 9.

Das zur vollen Samen ist man des Feinheits
maß des Spaltens im Luft zum
Spalt im Spalt von dem Spalt
sollen wir 1:5,4 und das, das die
Samen Samen wir 1:5,48.

folglich sind 4,5 Albi Spalt nötig,
um im Luft der vollen Samen, schon
auch im, im Spalt mit dem Luft
die Samen Samen zu stellen, in Spalt
günstig zu haben.

Die Samen Samen aber macht man
mit einem Spalt von 1,5 Albi. So
man selber man die 2,9 Albi zum
Spaltgünstig der vollen Samen nötig.

Von dem Spalt die zu bekommen
Spaltgünstig der vollen Samen man
günstig, als Spaltgünstig man,
man Samen man im Luft der Spalt
Spaltgünstig ist

= 4,71 Albi Spalt als Spalt
zum Samen der Spalt in man
günstig nötig ist, um die vollen
Samen von dem Spaltgünstig Stellen
oben man haben man.

In demjenigen Zeitmomente, wo
das Seil der vollen Tenne eben
seinen letzten Umgange macht.

§. 10.

- 1) Die Drehung des Seils um die Achse
= 0,257 lbg.
 - 2) Die Spannung des Seils in
vollen Touren ist zu diesem Zeit-
punkte, da die Drehung des
Seils, bei dem Punkte, wo
sich die Tenne befindet, = 83°
und das Gewicht der vollen
Tenne = 20 lbg. ist = 19,520 lbg.
 - 3) ist das Gewicht = 0,160
 - 4) die Drehung an der Spitze
betragt = 0,180
 - 5) die Drehung an der Seilachse
betragt, die sich in beiden
Tennen mit dem Seile ver-
bindet, betragt = 0,180 lbg.
-
- 20,297 lbg.

§. 11.

Die volle Tenne misst man durch
Luft wagen, und zuzun

1/2 mit einem Spruchschmelzstein, von
 einem Spruchstein = 7,800 lb; und ein
 Stein oben = 7,800 lb; 1/2

und 1/2 mit einem Spruchschmelzstein
 einem Stein von Dreiberg = 5,977 lb; 1/2
 11,840 lb; 1/2

Einem Stein von
 Spruchstein mit dem Dreiberg,
 einem Stein von Dreiberg
 einem Stein von Dreiberg = 0,108 lb; 1/2
 11,732 lb; 1/2

S. 12.

Das Spruchschmelzstein von Dreiberg ist
 sehr zum Spruchstein ist ein Stein von Dreiberg
 einem Stein 1:5,18, und ein Stein von
 Dreiberg von Dreiberg zum Spruchstein von
 einem Stein ist ein 1:5,18.

Selbst mußte 3,960 lb; Spruchstein
 zusammen mit einem Stein von Dreiberg,
 einem Stein von Dreiberg ist ein Stein von Dreiberg
 nicht zusammen mit einem Stein von Dreiberg
 zu haben.

Einem Stein von Dreiberg zusammen mit einem
 mit einem Stein von Dreiberg 2,170 lb; 1/2

Wichtig sind nun

1, 79 Lbs. Muschel wichtig, um die
Luft von rothem Eisen in Aethiops
zu erhalten.

Zunächst muss der oben
Muschel zur Darstellung des
erhalten, von = 0, 61 Lbs. ist, so müssen
also = 2, 39 Lbs. Muschel in
jüngeren Zeitraumen angenommen werden,
in welchen die Luft durch die
nicht mehr, weil diese vollständig sich
setzen.

Merkmale: Die frischen, die hier
den Dicht von rothem Eisen erhalten
den Aethiops zugehörigen im
als auch aus der Lungenstelle, wenn
sollten, stellt man sich ganz
ist. Das ist unabweislich, weil sich
den Dicht, wenn das Dicht mit
mischen enthält, mit dem Dicht, dass
mit dem Aethiops zugehörigen
mischen, so zumeist in Aethiops
nicht setzt, und also das Dicht im

malge mit demselben, und kann nicht
mehr.

Da nun auch die Früchte der Frucht
erhalten, wenn das Dill der vollen Frucht
auf ihn geht, wenn man 0,080 Lb. von
mehr, so wird das auch eine Frucht
zur Erhaltung des Dill, wie 0,018 Lb.
also kann die angestellte Methode, so
sich man auf diese Frucht von der
Frucht nicht nur in der Luft der We-
schung vermeiden. Daraus habe ich
auch eine besondere Erfahrung
von der Luft mit Frucht angestellt, wenn
sich nicht oben, von unten der Frucht
erhalten wird, wie es sehr zu sehen
ist, wenn die Frucht von unten für
sich auf in der Luft der Wechselluft
geschützt sein.

D. Effect der Maschine

§. 13.

Von dem Guldenschlagwerk stellen manchen in
 nicht geringem Grade, von dem ersten
 Schlagwerk 28 Tonne, von dem zweiten
 Schlagwerk 20 Tonne, und von dem
 dritten Schlagwerk 24 Tonne geschlagen
 werden.

Wenn von dem Guldenschlagwerk stellen
 angeordnet sind, dauert es jedesmal
 15-16 Minuten, ohne einen Tonen Gewicht,
 kommt, nämlich 5-6 Minuten nimmt
 das feinsten des Tonen weg, und 10-11
 Minuten, dauert das Feinsten fallest, und
 bei der Arbeit schlagwerk 8-9 Stunden
 macht.

Zu jedem der ersten drei Schlagwerke
 brauchen die Arbeiter schlagwerk 1 1/2 Minuten,
 wenn die Tonen im Mittel des Schlag-
 werks sich befindet, haben sie zu jedem
 schlagwerk 1 1/4 Minuten nötig, und wenn
 sie alle herauskommen, so machen sie
 jeden Schlagwerk in 1 Minute.

§. 14.

Der Drey hat abgenommen und die hundert
wurde mit geschwinden Lösung der
Lage immer leichter, so daß die
geschwindigkeit der Töne immer größer
werden zu können, und man nicht ohne
Grund, daß unter dem Drey nur
aufhalten hundert, aber über ihren
aufhalten geschwinden Lösung stellt
sind.

§. 15.

Zum Schluss sind 2 bis 3 Töne möglich.
Es ist natürlich die Hauptwurde abwärts
kommt von dem Drey der Länge, aber wenn
es sehr schwingung und klein ist, so man,
dem Drey, wenn über die Spitzteil
stellt sind, so können man sehr
kurz sein. Ein Töne ist abgenommen zum
Lückentheile der Töne wichtig, und sehr
unvollständigen bezeugt das die Lösung
der Töne mit anderen Eigenschaften, und
schon abgenommen die Schärfe über
ihren Klängen.

3. 16.

In Folge, da man hier zum ersten
 Mal, solche schon nach dem Zusammen
 des Silbererzes mit dem Silber
 verarbeitet haben. Vorher waren sie
 in Fellen gehalten, haben daher nach
 dem verarbeiteten Aussehen, mit vorzüglich
 ihren Arbeit zum Zusammenhalten der
 Silbererze.

Freiberg den 18ten Decr:
 1808.

Carl Spillner Ingenieur.

Namen

I. Schwarzfä
pe

II. Malachit

III. Reiche
per Go

W. Stesner

Namen
Gozp

I. Schwarz
Gozp

II. Malachit
pe

III. Reiche
Stesner

W. Stesner

Namen
prel.

I. Schwarz
Gozp

II. Malachit
pe

III. Reiche
Stesner

W. Stesner

Tabelle über das Verhältniß von Kraft und Last nebst dem Effecte einiger Reibungsgrade.

Namen der Lagen	Liegenden Reibungsgrade, die auf Verh. von Last und Kraft bezogen sind										Effect der Reibung					
	Frei schwebend		Reibung auf Rollen		Verh.		Verh. von Kraft und Last		Verh. von Kraft und Last		Anmerkungen		Verh. von Kraft und Last	Verh. von Kraft und Last	Verh. von Kraft und Last	
I. Kugeln auf Rollen	25	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
II. Kugeln auf Rollen	25	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
III. Kugeln auf Rollen	25	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
IV. Kugeln auf Rollen	25	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10

Namen der Lagen	Verhältniß von Kraft und Last										wenn von dem besten Falle der Reibung weggelassen wird																					
	In denselben Instrumenten in welchen die obige Verh. eben angegeben sind										In denselben Instrumenten in welchen die obige Verh. eben angegeben sind																					
I. Kugeln auf Rollen	0,100	11,8	0,22	2,12	0,22	0,22	22,51	5,02	0,09	4,02	5,50	11,90	2,32	0,52	4,62	0,209	11,8	0,22	0,22	0,22	15,56	5,02	2,12	0,09	0,22	0,08	11,70	2,64	0,012	0,22	15,02	0,207
II. Kugeln auf Rollen	0,200	11,2	0,20	5,72	0,22	0,22	26,81	2,08	0,20	6,02	15,21	2,25	0,26	5,105	0,20	11,2	0,20	0,20	0,20	18,19	2,08	2,20	0,20	0,22	0,22	19,00	2,20	0,26	0,22	17,00	0,275	
III. Kugeln auf Rollen	0,250	15,00	0,25	7,52	0,22	0,22	22,36	2,25	0,25	6,02	17,55	2,44	0,29	5,59	0,25	15,00	0,25	0,25	0,25	17,72	2,25	2,20	0,25	0,22	0,22	18,00	2,05	0,27	0,22	16,00	0,222	
IV. Kugeln auf Rollen	0,271	19,90	0,28	9,5	0,22	0,22	19,5	2,052	0,28	6,02	20,76	2,64	0,30	2,26	0,271	19,90	0,28	0,28	0,28	20,20	2,052	2,20	0,28	0,22	0,22	19,20	2,50	0,28	0,22	17,00	0,211	

Namen der Lagen	Verhältniß von Kraft und Last										wenn von dem besten Falle der Reibung weggelassen wird																					
	In denselben Instrumenten in welchen die obige Verh. eben angegeben sind										In denselben Instrumenten in welchen die obige Verh. eben angegeben sind																					
I. Kugeln auf Rollen	0,200	11,8	0,22	2,12	0,22	0,22	22,51	5,02	0,09	4,02	5,50	11,90	2,32	0,52	4,62	0,209	11,8	0,22	0,22	0,22	15,56	5,02	2,12	0,09	0,22	0,08	11,70	2,64	0,012	0,22	15,02	0,207
II. Kugeln auf Rollen	0,200	11,2	0,20	5,72	0,22	0,22	26,81	2,08	0,20	6,02	15,21	2,25	0,26	5,105	0,20	11,2	0,20	0,20	0,20	18,19	2,08	2,20	0,20	0,22	0,22	19,00	2,20	0,26	0,22	17,00	0,275	
III. Kugeln auf Rollen	0,250	15,00	0,25	7,52	0,22	0,22	22,36	2,25	0,25	6,02	17,55	2,44	0,29	5,59	0,25	15,00	0,25	0,25	0,25	17,72	2,25	2,20	0,25	0,22	0,22	18,00	2,05	0,27	0,22	16,00	0,222	
IV. Kugeln auf Rollen	0,271	19,90	0,28	9,5	0,22	0,22	19,5	2,052	0,28	6,02	20,76	2,64	0,30	2,26	0,271	19,90	0,28	0,28	0,28	20,20	2,052	2,20	0,28	0,22	0,22	19,20	2,50	0,28	0,22	17,00	0,211	

